



Hochschule
für nachhaltige Entwicklung
Eberswalde

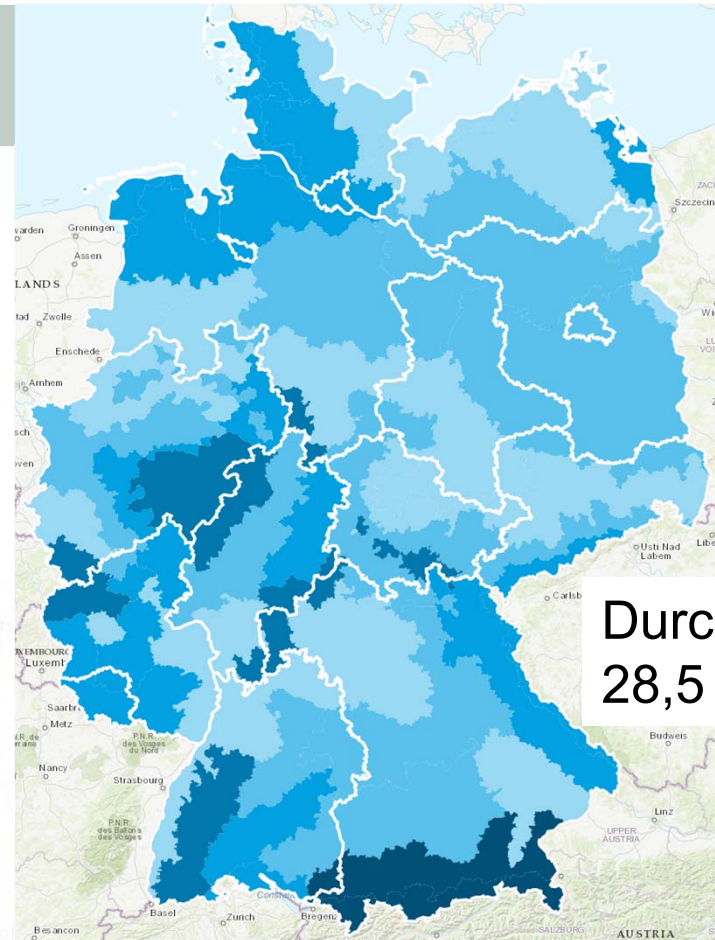
Jubiläumsveranstaltung Wissenschaftlicher Beirat für Biodiversität und genetische Ressourcen – Perspektive Grünland

Prof. Dr. Inga Schleip,
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde



Grünland in Deutschland

- Dauergrünland-Anteil / Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)
- in %, Bezugsjahr 2020



Durchschnitt:
28,5 %

Quelle: Thünen Agraratlas

Bedeutung Grünland für Biodiversität

- > 50 % Pflanzenarten im Grünland vorkommend
- > 25 % Pflanzenarten an Grünland gebunden
- 70-80 % Tierarten an Offenlandbiotop gebunden, insbesondere extensives Grünland
- artenreichste Biotop

Grünland-Zustand

Grünland-Lebensraumtypen
nach FFH-Richtlinie
2013 (Vergleich zu 2007)

Bezeichnung Lebensraumtyp	EU-Code FFH- Richtlinie	Erhaltungszustand/Trend (atlantisch/kontinental/alpin)		
Feuchte Heiden mit Glockenheide	4010	↓	↓	
Trockene Heiden	4030	↓	→	
Alpine und boreale Heide	4060		→	→
Wacholderbestände auf Zwergstrauchheiden/Kalkrasen	5130	→	→	
Basenreiche oder Kalk-Pionierrasen	6110*	↓	↓	
Subkontinentale basenreiche Sandrasen	6120*	↓	→	
Schwermetallrasen	6130		↓	
Boreo-alpines Grasland auf Silikatböden	6150		→	→
Alpine und subalpine Kalkrasen	6170			→
Kalk-(Halb-)Trockenrasen und ihre Verbuschungsstadien	6210*	?	↓	↓
Artenreiche Borstgrasrasen	6230*	↓	↓	↓
Steppenrasen	6240*	↑	↓	
Pfeifengraswiesen	6410	↓	↓	→
Feuchte Hochstaudenfluren	6430	↓	?	→
Brenndolden-Auenwiesen	6440	?	→	
Magere Flachland-Mähwiesen	6510	↓	↓	↓
Berg-Mähwiese	6520		↓	↓
Übergangs- und Schwingrasenmoore	7140	?	→	→
Torfmoor-Schlenken mit Schnabelbinsen-Gesellschaft	7150	?	→	→
Sümpfe und Röhrichte mit Schneide	7210*	↓	→	→
Kalkreiche Niedermoore	7230	↓	→	→
Alpine Pionierformationen auf Schwemmböden	7240			?

Quelle: BfN, 2019

Gründe für Biodiversitätsverlust im Grünland

Intensivierung der Grünlandnutzung

➔ Regeneration langwierig und kostenintensiv

Gründe für Biodiversitätsverlust im Grünland

Intensivierung der Grünlandnutzung

➔ Regeneration langwierig und kostenintensiv

Unternutzung / Nutzungsaufgabe

➔ Bedeutung Wiederkäuer (Rinder u.a.)

Klimaveränderung verstärkt Druck auf Ökosysteme

- Habitat-Konnektivität noch wichtiger
- Stellungnahme des Beirates (2020)
 - „Wie die Politik auf die Bedrohung der Biodiversität in Agrarlandschaften durch den Klimawandel reagieren kann“

Ergebnisorientierte Honorierung

- Öko-Regelung 5
Ergebnisorientierte Förderung artenreiches Grünland
- Erfahrung HNEE-Netzwerk:
 - Sehr großes Interesse an Programm
 - Arten sind „etwas wert“

Moorschutz und Biodiversitätsschutz verbinden

- Immer verbinden:
 - Förderprogramme Moorschutz
 - Mindeststandards Biodiversitätsschutz

Fazit

- Grünland „unter Druck“
- Weitere Anstrengungen notwendig, u.a.:
 - Habitat-Konnektivität verbessern
 - Moorschutz mit Biodiversitätsschutz verbinden
 - Wichtige Rolle der Wiederkäuer beachten
 - Weiterführung/-entwicklung ergebnisorientierter Maßnahmen

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit



Literatur

- Thünen Agraratlas: <https://atlas.thuenen.de/atlantent/agraratlas> (Abrufdatum 24.05.2023)
- Schoof, N., Luick, R., Ackermann, A., Baum, S., Böhner, H., Röder, N., Rudloph, S., Hötter, H. & Jeromin, H. (2019): Auswirkungen der neuen Rahmenbedingungen der Gemeinsamen Agrarpolitik auf die Grünland-bezogene Biodiversität. BfN-Skript 540: 234 S.